



Presseinformation

6.2.2017

Volldampf voraus: Breites Programm auf schmaler Spur

Lößnitzgrundbahn und Weißeritztalbahn starten in neue Saison

Die beiden Schmalspurbahnen im Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) zogen heute Bilanz für das Jahr 2016 und stellten das Programm für dieses Jahr vor. „Zum dritten Mal in Folge waren rund 400.000 Fahrgäste auf der Weißeritztalbahn und der Lößnitzgrundbahn unterwegs“, unterstrich Mirko Froß, Eisenbahnbetriebsleiter der Sächsischen Dampfeisenbahngesellschaft (SDG). „Mit dieser soliden Bilanz starten wir jetzt in die neue Saison.“ Auf den beiden Bahnen sind in diesem Jahr über 100 Veranstaltungen geplant.

Auf der Weißeritztalbahn waren im vergangenen Jahr 145.000 Fahrgäste unterwegs. Damit blieben die Besucherzahlen auf Deutschlands dienstältester Schmalspurbahn konstant. Die Lößnitzgrundbahn konnte rund 250.000 Fahrgäste begrüßen, ein leichter Rückgang um rund ein Prozent. Potenzial sehen die SDG und der VVO im weiter wachsenden Fahrradtourismus: „Mit dem Packwagen ist die Mitnahme des Fahrrads auf den Schmalspurbahnen ganz bequem“, schilderte Mirko Froß. „Mit Aktionen wie der kostenfreien Fahrradmitnahme auf der Lößnitzgrundbahn zum Saisonstart Anfang Mai werden wir das noch bekannter machen.“ An jenem Wochenende lädt der Dresdner Heidebogen zu geführten Radtouren rund um Moritzburg ein.

Das Anradeln ist nur einer von über 100 Programmpunkten im Veranstaltungskalender der Bahnen. „Im Mittelpunkt stehen natürlich die beiden großen Festivals“, erläuterte Gabriele Clauss, Marketingleiterin beim VVO. „Die Weißeritztalbahn feiert traditionell im Sommer, in diesem Jahr am 15. und 16. Juli.“ Die Lößnitzgrundbahn steht am 16. und 17. September im Mittelpunkt. „Wer einen Blick in die Jahreskalender wirft, findet für jeden Geschmack etwas passendes“, so Gabriele Clauss weiter. „Gemeinsam mit den beiden Vereinen, der IG Weißeritztalbahn und der Traditionsbahn Radebeul-Radeburg und unterstützt von vielen Partnern bieten die Bahnen ein breites Programm.“ Auf der Weißeritztalbahn stehen 50 Veranstaltungen und Sonderfahrten an. Geführte Wanderungen im Rabenauer Grund oder der „Oma-Opa-Tag“ verbinden die Schmalspurbahn-Tour mit Natur und Erlebnis entlang der Strecke. Dixieland-Fahrten, „Braumeisters Dampfzug“ mit Bierverskostung, der „Märchenzug“ mit spannenden Geschichten für junge Bahnfahrer und der Einsatz von Altbauwagen machen die Fahrt selber zum Erlebnis. Auf der Lößnitzgrundbahn stehen 57 Höhepunkte auf dem Programm: von Westernfahrten mit Old Shatterhand, den „Weingenuss auf schmaler Spur“ bis zur Teddyfahrt im Sommer, bei der Kinder in Begleitung ihres Kuschelteddybären kostenfrei mitfahren. Für die jungen Fahrgäste, die den Ernst des Lebens beginnen, steht auf beiden Bahnen zum Schuljahresbeginn der „Zuckertütenexpress“ bereit und im Dezember erwarten Nikolaus und Weihnachtsmann zahlreiche Fahrgäste.



Presseinformation

6.2.2017

Ein weiterer Höhepunkt im neuen Jahr hat noch kein Datum: „Die Wiedereröffnung des oberen Abschnittes der Weißeritztalbahn findet irgendwann im Frühling statt“, sagte Mirko Froß. „Erst mal ist jetzt Winter und wenn der vorbei ist, bauen wir weiter.“ Die SDG und der VVO werden gemeinsam über den Termin informieren. Ebenso wird dann rechtzeitig über den neuen Fahrplan auf der Strecke informiert. Derzeit laufen dazu noch abschließende Gespräche zwischen dem Zweckverband und der SDG.

Einen Überblick über alle Veranstaltungen gibt es unter www.loessnitzgrundbahn.de und www.traditionsbahn-radebeul.de sowie www.weisseritztalbahn.com und www.weisseritztalbahn.de. Wer sich für den „Weingenuss auf schmaler Spur“ oder „Braumeisters Dampfzug“ anmelden oder für eine Gruppe ein besonderes Schmalspurbahnerlebnis organisieren möchte, wendet sich an den Kooperationspartner des VVO, die Firma Sachsenträume. Sie ist online unter www.sachsen-traeume.de zu erreichen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Mirko Froß

Eisenbahnbetriebsleiter
Sächsische Dampfeisenbahn GmbH (SDG)
Telefon: 035207/89 29-0

www.loessnitzgrundbahn.de
www.weisseritztalbahn.com

Christian Schlemper

Pressesprecher
Verkehrsverbund Oberelbe GmbH (VVO)
Telefon: 0351/852 65 12
presse@vvo-online.de
www.vvo-online.de
www.twitter.com/vvo_presse